Sortimente - Grundlagen und Voraussetzungen | Arbeitsablauf, Optik

Schritt für Schritt

Ein Sortiment beschreibt Lager-Sollmengen und eine Bestellstrategie für Artikel und Varianten pro Filiale. Ein Sortiment besteht aus einem Namen und einem Typ, welcher die Art der Lager- und der Bestellhandhabung vorgibt. Die Pflege erfolgt in einem eigenen Bereich der Stammdaten. Der Typ eines Sortiments wird bei der Neuanlage abgefragt und ist unveränderlich (ähnlich dem Vorgangstyp).

	Beschreibung
(1) AMPAREX Voraussetzungen /Einstellungen	Um Sortimente und später Bestellungen durchführen zu können, müssen in AMPAREX nachfolgende Voraussetzungen erfüllt sein: 1. Es können nur Bestellungen erzeugt werden, wenn die angemeldete Filiale eine Zentrale ist (Filialen | Filialverwaltung) und/oder der Applikationstyp 'Zentrallager'. 2. In der Filialverwaltung Filialkette Lagerverwaltung muss die Option 'Fassungsbestellungen dürfen angelegt werden' aktiviert sein. 3. Optional kann eine LOOK4 Schnittstelle eingerichtet werden. Über diese werden automatisch die Fassungskataloge abgeglichen. Ein LOOK4 Zugang ist hier zwingend notwendig. Ferner sollte vorab geklärt werden, ob der entsprechende Fassungskatalog auch über das LOOK4 Portal zur Verfügung steht LOOK4 Optics | Schnittstelle, OPTIK.
(2) Firmenspezifikationen	Um Sortimente und später Bestellungen durchführen zu können, muss an mindestens einer Firma nachfolgende Voraussetzung erfüllt sein, wenn die LOOK4 Schnittstelle verwendet wird: Wird die optionale LOOK4 Schnittstelle verwendet, muss dazu bei der entsprechenden Firma in den Stammdaten die Option 'Optik Kataloge automatisch aktualisieren' aktiviert werden Bestellung, Lieferung | Stammdaten, Firmen.
(3) Fassungskataloge	Um Sortimente und später Bestellungen durchführen zu können, muss mindestens ein Fassungskatalog manuell oder automatisch importiert worden sein: Wird die optional genannte LOOK4 Schnittstelle bzw. der Fassungskatalog nicht unterstützt bzw. nicht verwendet, können Fassungskataloge manuell in der Wartung importiert werden (entweder manuell oder über die Katalogliste) Artikelabgleich | Wartung.
(4) Eigenschaften an den Fassungen	Um ggf. Fassungen bzw. Gruppen von Fassungen auswählen zu können, muss an jeder Fassung mindestens eine entsprechende Eigenschaft vorhanden sein. Diese Eigenschaften werden in der Regel über die Fassungskataloge schon mit an der Fassung eingetragen (Marke, Material, Art und Zielgruppe). In den Stammdaten der Fassung kann an jeder Fassung weitere Eigenschaften manuell nachgetragen werden, falls eine weitere Unterscheidung nötig sein sollte Fassungseigenschaften des Artikels | OPTIK, Stammdaten.
(5) Sortimente anlegen /definieren	Sortimente können auf verschiedenen Arten in AMPAREX angelegt werden (Fassungseigenschaften 'mit' oder 'ohne' Artikelvarianten bzw. Fassung aus Programm). Die Sortimente werden in den Stammdaten angelegt bzw. gepflegt Artikelzuordnung Sortiment | Stammdaten. Dabei wählt man die gewünschten Kategorien /und ggf. die Artikelvarianten und dann die Sollmenge welche auf Lager sein soll. Diese ist wichtig, da AMPAREX beim Anlegen der Bestellung prüft, wie viele noch im Artikelbestand sind und darauf basierend dann die Mengen in die Bestellung einfügt.
(6) Sortimentsbestellung	Auf Basis der angelegten Sortimente aus den Stammdaten können diese wie folgt bestellt werden: 1. In den Bestellungen der Lagerverwaltung wird über das 'Mehr-Menü' der Dialog zur Auswahl von Sortimenten geöffnet. 2. Hierbei wählt man das zu bestellende Sortiment aus. 3. Dort geben Sie an, ob ein Sortiment, ein Sortiment eines Lieferanten oder einer Marke bestellt werden soll. Wird die Bestellung angelegt, prüft die AMPAREX die Fehlmengen aufgrund der Sollmenge und legt entsprechende Bestellungen an. Diese können abschließend manuell ergänzt oder bestellt werden.

Weiterführende Themen ...

- Sortimente \| Stammdaten
- Sortimentzuordnung \| Filialverwaltung
- Sortimentsbestellung anlegen \| Lagerverwaltung

© 2020 AMPAREX GmbH